



10000 (f+)

DATENBLATT

Artikelnummer : 09900009

Lasttrennschalter DHS 4-063 NA

kompakte Schalter zur Netztrennung von
Anlagenteilen mit NOT-AUS-Funktion



Funktion

Lasttrenn- bzw. Hauptschalter sind in der Lage, elektrische Apparate oder auch Anlagenteile zu Wartungsarbeiten vollständig und allpolig, auch unter Last oder Überlast, vom Netz zu trennen. Für die sichere Trennung sind die Trennstrecken von Pol zu Pol, aber auch von Eingang zu Ausgang, maßgebend. Hauptschalter sind zu diesem Zweck in einigen EVU-Gebieten durch die technischen Anschlussbedingungen (TAB) vorgeschrieben. Die Geräte der Baureihe DHS 4 sind Lasttrenn- bzw. Hauptschalter in vierpoliger Ausführung bei denen der N-Kontakt voreilend eingeschaltet und nacheilend ausgeschaltet wird. Durch ihre Bauart fügen sie sich hervorragend in die Optik der Fehlerstromschutzschalter DFS ein. DHS mit NOT-AUS-Funktion (Variante "NA") erlauben den Anschluss entsprechender Betätigungselemente, wie z. B. Taster zur Abschaltung des Lasttrennschalters in Notsituationen. Der Anschluss erfolgt über das kompakte, werksseitig angebaute Zusatzmodul - auch eine Parallelschaltung mehrerer DHS ist möglich. Die im Lasttrennschalter integrierte LED zeigt sowohl die Auslösung durch ein Betätigungselement als auch einen möglichen Drahtbruch an. Eine Wiedereinschaltung des Lasttrennschalters wird in diesem Zustand verhindert.

Eigenschaften

mit NOT-AUS-Funktion zur Auslösung bzw. Abschaltung mittels Betätigungselementen, Überwachung der NOT-AUS-Funktion auf Drahtbruch und Anzeige durch eine LED, bei einem Spannungsausfall führt die NOT-AUS-Funktion zu keiner Auslösung, hohe Kurzschlussfestigkeit und hohes Schaltvermögen, beidseitige Doppelstockklemmen für großen Leiterquerschnitt und Sammelschienen, Schaltstellungsanzeige

Montageart

Schnellbefestigung auf Tragschiene, Einspeisung von oben, Einbaulage beliebig

Einsatzgebiete

besonders geeignet für den Einsatz in Hauptverteilungen in weit ausgedehnten Stromversorgungen z. B. für Campingplätze, Yachthäfen, Kleingartenkolonien, Schaustellplätze usw.

Hinweise

Gemäß EN 60947-3 vereinen Lasttrennschalter die Funktion eines Lastschalters, der unter Betriebsbedingungen einen Strom (einschließlich einer festgelegten betriebsmäßigen Überlast) einschalten, führen und ausschalten kann, als auch die Funktion eines Trennschalters, der im ausgeschalteten Zustand durch einen ausreichenden Kontaktabstand für eine sichere Trennung sorgt. Der DHS 4 liefert für den Not-Aus-Kreis eine FELV-Spannung. Aus diesem Grund muss der Not-Aus-Kreis für eine Spannung von 230 VAC bemessen sein.

Zubehör

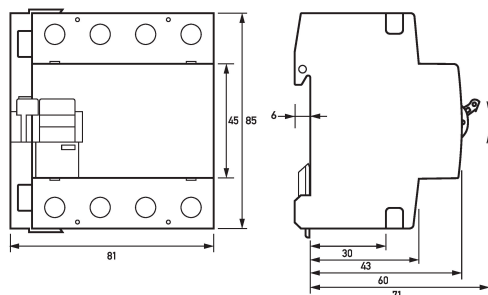
Klemmenabdeckungen KA, Wiedereinschaltsperrern DFS WES, Software DBS

Technische Daten

Baureihe	DHS 4 NA
Eigenverbrauch	max. 3,5 W
	Zusatzeinrichtung (NOT-AUS-Abschalteinrichtung)
Betriebsspannung	50 V ... 440 V (AC)
Spannung des Überwachungskreises	12 V (DC)
Stromaufnahme des Überwachungskreises	max. 1 mA (DC)
max. Leitungslänge des Überwachungskreises	500 m
Ausführung	Kipphebel
Anzahl	1
Farbe	blau
	Laststromkreis
Ausführung	Lasttrennkontakt
Polzahl (gesamt)	4
Bemessungsspannung (AC)	230 V, 400 V

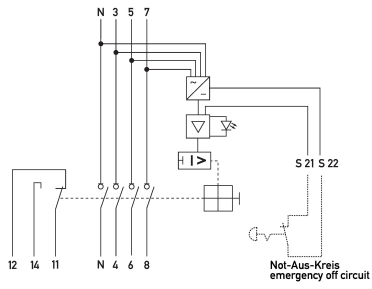
Bemessungsstrom (AC)	63 A
Bemessungskurzschlussstrom	10 kA
max. Bemessungsschaltvermögen	10 kA
Bemessungsisolationsspannung	400 V
Bemessungsstoßspannungsfestigkeit	4 kV
Bemessungsfrequenz	50 Hz, 60 Hz
erlaubte Gebrauchskategorie(n)	AC-22a
Stromwärmeverlust pro Strombahn	3,1 W
therm. Vorsicherung OCPD	63 A
Kurzschlussvorsicherung SCPD	100 A
Vorsicherung Typ	gG
Hilfsschalter (NOT-AUS-Zusatzeinrichtung)	
Ausführung	Schaltkontakt
Polzahl (gesamt)	1
Kontaktbelegung	1 Wechsler
Bemessungsspannung (AC)	12 V ... 230 V
Bemessungsspannung (DC)	12 V ... 110 V
Schraubklemme oben und unten (Laststromkreis)	
Neutralleiterposition	links
Berührschutz	DGUV V3, VDE 0660-514, finger- und handrücksicher
maximale Anzahl Leiter pro Klemme	2 (bei Leitern des gleichen Typs und Querschnitts)
Anschlussquerschnitt eindrätig	1-Leiter: 1,5 mm ² ... 50 mm ² ; 2-Leiter: 1,5 mm ² ... 16 mm ²
Anschlussquerschnitt feindrätig	1-Leiter: 1,5 mm ² ... 35 mm ² ; 2-Leiter: 1,5 mm ² ... 16 mm ²
Anschlussquerschnitt mehrdrätig	1-Leiter: 1,5 mm ² ... 50 mm ² ; 2-Leiter: 1,5 mm ² ... 16 mm ²
Anschlussquerschnitt AWG, eindrätig	15 ... 1
Anschlussquerschnitt AWG, mehrdrätig	15 ... 1
Anschlussquerschnitt AWG, feindrätig	15 ... 1
Anzugsdrehmoment	2,5 Nm ... 3 Nm
Schraubklemme oben und unten (NOT-AUS-Abschalteneinrichtung, Hilfsschalter)	
erlaubte Leiterarten	Massivleiter, flexible Leiter, mehrdrätige Leiter mit AEH
maximale Anzahl Leiter pro Klemme	2 (bei Leitern des gleichen Typs und Querschnitts)
Anschlussquerschnitt eindrätig	1-Leiter: 1 mm ² ... 1,5 mm ² ; 2-Leiter: 1 mm ² ... 1,5 mm ²
Anschlussquerschnitt AWG, eindrätig	17 ... 16
Anschlussquerschnitt AWG, mehrdrätig	17 ... 16
Anschlussquerschnitt AWG, feindrätig mit AEH	17 ... 16
Anzugsdrehmoment	max. 0,8 Nm
allgemeine Daten	
max. Gebrauchshöhe über NN	2000 m
mechanische Lebensdauer	min. 5000 Schaltspiele
elektrische Lebensdauer	min. 2000 Schaltspiele
Lagertemperatur	-40 °C ... 70 °C
Umgebungstemperatur	-25 °C ... 40 °C
Klimabeständigkeit	gemäß IEC 60068-2-30: feuchte Wärme, zyklisch (25° C/ 55° C; 93°/97° rF, 28 Zyklen)
Gehäuseart	Verteilereinbaugeschäft
Montageart	Tragschiene (35 mm)
Gehäusematerial	Thermoplast
Schutzart	IP20
plombierbar	ja
Breite	81 mm
Höhe	85 mm
Tiefe	75 mm
Einbautiefe	69 mm
Breite in Teilungseinheiten	4,5
Gewicht	0,477 kg
Bauvorschriften/Normen	EN 60947-3, EN 60068-2-30

Maße

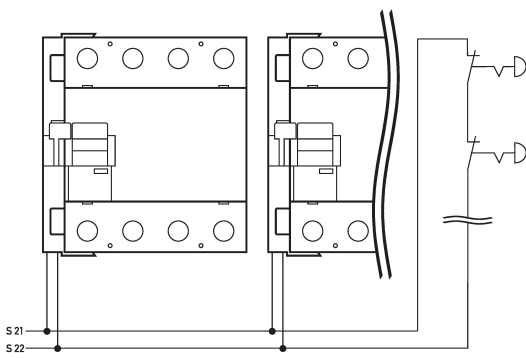


Maßzeichnung Gruppenansicht

Schaltungsbeispiel



Anschlusschema



Anschlusschema Zusatzdatei